

**Niederschrift über die Sitzung**

am Donnerstag, 11. August 2016 im Feuerwehrhaus, Steinanger 37, Hummeltal

Alle 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren 13 anwesend, 2 entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
<p><b>Vorsitzender:</b></p> <p>Meyer Patrick</p> <p><b>Gemeinderäte:</b></p> <p>Berneth Herbert</p> <p>Distler Helmut</p> <p>Förster Gerhard</p> <p>Hagen Gerhard</p> <p>Krauß Ewald</p> <p>Löhr Johannes</p> <p>Reuter-Hauenstein Marianka</p> <p>Röder Herbert</p> <p>Schamel Hans</p> <p>Seidel Alexander</p> <p>Wiedemann Florian</p> <p>Zielonka Klaus</p> <p><b>Schriftführer:</b> Bauer Nina</p>	<p>Meyer Gerhard</p> <p>Meyer Peter</p>	

**Beschluss:**

Lfd. Nr.	An- wesend	<b>Beratungsgegenstand - Beschluss</b>	für/gegen
		Bürgermeister Meyer eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte und Herrn Reinhold Richter.	
375	12	<u>Tagesordnung:</u>  Die Tagesordnung wird bekannt gegeben. Die Tagesordnung wird angenommen.	12 : 0
376	12	<u>zu TOP 1:</u>  Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage sowie Abbruch des alten Wohnhauses auf Grundstück Fl.Nr. 168 Gemarkung Pittersdorf (Dr.-Roß-Str. 7) <hr/> Dem Bauantrag wird zugestimmt. Einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Güterbahnhof“ wegen a) veränderte Dachform Pultdach sowie Flachdach (festgesetzt Sattel- bzw. Walmbach) b) Ziegeln anthrazit (festgesetzt: rote Ziegeln) c) veränderter Standort der Doppelgarage wird zugestimmt.  - Gemeinderat Löhr nimmt ab 19:40 Uhr an der Sitzung teil. -	12 : 0
377	13	<u>zu TOP 2:</u>  Zweite Änderung des Bebauungsplanes „Langer Rain“ <hr/> a) Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Landratsamt Bayreuth) und der betroffenen Öffentlichkeit (schriftliche Zustimmung der Eigentümer der benachbarten Grundstücke) nach § 13 Abs. 2 BauGB keine Einwendungen vorgebracht wurden.  b) Satzungsbeschluss (§ 10 BauGB)  Der Gemeinderat beschließt die „Zweite Änderung des Bebauungsplanes Langer Rain“ gemäß § 10 BauGB als Satzung.  Der Bebauungsplan mit Begründung bildet einen Bestandteil der Sitzungsniederschrift.	13 : 0
378	13	<u>zu TOP 3:</u>  Bestellung eines Beauftragten für Menschen mit Behinderung <hr/> Bgm. Meyer gibt bekannt, dass das Landratsamt Bayreuth die Gemeinden gebeten hat, einen Beauftragten für Menschen mit Behinderung zu benennen. Der Anteil von Menschen mit Behinderung beträgt im Durchschnitt ca. 25 % der deutschen Bevölkerung. Darunter fallen jegliche Be-	

**Beschluss:**Lfd. An-  
Nr. wesend**Beratungsgegenstand - Beschluss**

für/gegen

hinderungen wie z.B. Sehbehinderung, körperliche und geistige Behinderung. Mit dem Beauftragten soll eine Inklusion erreicht werden, d. h. der Beauftragte soll die Gemeinden unterstützen die Menschen mit Behinderung besser einzugliedern.

Herr Reinhold Richter, der unter anderem auch Vorsitzender des Behindertenbeirates der Stadt Bayreuth ist, erläutert dem Gemeinderat die vielschichtige Arbeit eines solchen Beauftragten. Dazu zählt vor allem die Beratung der Kommune bei Neubauten, wie z.B. Barrierefreiheit oder Behinderten-WC und die Beratung von Privatpersonen.

Herr Richter erklärt sich bereit, das Amt des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in der Gemeinde Hummeltal zu übernehmen.

Der Gemeinderat stimmt zu, dass Herr Reinhold Richter kommunaler Beauftragter für Menschen mit Behinderung wird. Herrn Richter wird zunächst für 1 Jahr ein Zuschuss zur Schulung der Vereinigung Kommunaler Interessenvertreter von Menschen mit Behinderung in Bayern (VKIB) sowie Fahrtkostenersatz genehmigt. Nach einem Jahr wird nochmals beraten, ob es dabei bleibt oder ob man Herrn Richter eine Pauschale zukommen lässt.

13 : 0

zu TOP 4:

Verschiedenes

**Landesgartenschau**

Bgm. Meyer lädt nochmals alle Gemeinderäte zum Regionalpavillon im Mainauenhof vom 11. – 17.08.2016 auf der Landesgartenschau ein.

o. A.

**Klassenbildung Grundschule**

Bgm. Meyer informiert den Gemeinderat über die Klassenbildung im neuen Schuljahr. Es wird 3 Kombiklassen 1/2 mit je 22 Kindern geben. Die Kombiklassenlösung wird notwendig, da eine Bildung jahrgangstreuer Klassen nicht möglich ist, da die zukünftige 2. Klasse 29 Kinder hätte. Die dafür notwendige einheitliche Zustimmung der Elternschaft konnte durch die Schulleitung nicht erreicht werden. Somit bleibt nur die Option Kombiklassen 1/2 zu bilden. In den Folgejahren wird das Kombiklassensystem auf die Jahrgangsstufen 3/4 ausgedehnt.

o. A.

**Ferienbetreuung AWO**

Bgm. Meyer gibt bekannt, dass zur Ferienbetreuung der AWO im Schulgebäude in der 1. Woche 37 Kinder, in der 2. Woche 36 Kinder und in der 3. Woche 39 Kinder angemeldet sind. Somit ist die Ferienbetreuung fast ausgelastet.

o. A.

379 13

zu TOP 5:

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 07.07.2016

Die während der Sitzung in Umlauf gegebene Niederschrift wird genehmigt.

13 : 0